



# Gemeinde

## aktuell

1/2016

Nachrichten aus der Zwinglikirche

## SONNE DER GERECHTIGKEIT

Das Kreuz mitten in unserer Welt. Unheimlich die Dunkelheit in der Stunde des Todes. Voll Blut und Tränen, Leid und Gewalt ist diese Erde. Verdunkelt die Sonne und doch nie vom Himmel gefallen. Milliarden Jahre alt und immer noch strahlt sie über Gute und Böse, Gewinner und Verlierer, Glückliche und Trauernde, Arme und Reiche, Einheimische und Fremde, Sesshafte und Flüchtlinge. Sie kann wärmen, aber auch verbrennen, entzünden und auch verglühen.

Die Sonne ist nicht nur ein Himmelskörper, nicht nur ein Symbol für das Gute, Schöne und Wahre sondern auch ein Bild für Auferstehung und neues Leben. Dieses neue Leben verleiht uns Kraft, durch Leid und Tod hindurch, und lässt uns das Leben mit neuen Augen sehen. Schon die alttestamentlichen Propheten haben Heilsbotschaft verkündet, so auch der Bote Maleachi, wenn er zu seinem Volk sagt:

*„Für euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit*

*aufgehen, und in ihren Flügeln ist Heilung.“*

Maleachi sagt jenen Rettung zu, die Gott die Treue halten, auch wenn es um sie dunkel ist und die Hoffnung verloren scheint. Ihnen wird Heilung widerfahren, so wie am Morgen die Sonne aufgeht und die Welt in ein besonderes Licht taucht. Aber der Prophet lullt sein Volk nicht ein, er hat keine Wellnessbotschaft, er sendet keine wärmenden Strahlen, die Wohlbehagen auslösen, sondern er spricht von der Sonne der Gerechtigkeit.

Leid, Gewalt und Tod sind mit dem Tode und der Auferstehung Jesu nicht abgeschafft, aber sie erscheinen in neuem Licht. Wir wissen uns erlöst durch die Liebestat Jesu am Kreuz, er hat

*Sonne der Gerechtigkeit, gehe auf zu unserer Zeit, brich in deiner Kirche an, dass die Welt es sehen kann.*

uns gerecht gemacht, aber er fordert auch von uns Gerechtigkeit. Im Licht der Auferstehung müssten wir leiden, wenn andere Menschen leiden, wenn sie keine Heimat mehr haben, wenn sie krank oder obdachlos, verzweifelt oder einsam sind. So können wir beflügelt werden in der Gewissheit der Auferstehung, nicht mehr für uns allein zu leben und zu hoffen sondern für die ganze Schöpfung, und so zu handeln und so unserem Nächsten und unserer Nächsten zu begegnen, dass sie tatsächlich aufgeht, nicht nur die Sonne am Morgen sondern die Sonne der Gerechtigkeit.

*Thomas Hennefeld*



Foto: Bertram Hofer

## VERANSTALTUNGEN

### MÄRZ

#### CHORPROBEN

Montag, 7.3., 19:00

Montag, 21.3., 19:00

#### AKTIVE SENIOREN

Dienstag, 8.3., 14:30, Gedächtnis- und Konzentrationsübungen

Dienstag, 22.3., 14:30, „Unsere Jordanienreise“, Diashow mit Familie Friedrich

#### FRAUEN

Freitag, 4.3., 18:00

Weltgebetstag der Frauen siehe Kasten

#### TAIZÉGEBET

Mittwoch, 30.3., 19:00

in der röm.-kath. Pfarrgemeinde Christkönig-Neufünfhaus, Vogelweidplatz 7, 1150 Wien

#### SCHACHKLUB

Donnerstag, 31.3., 19:00

#### WILDWASSERABEND

Mittwoch, 9.3., 19:00

Karl Lippert: Korsika

Reiner Glanz: Norwegen und USA

Günter Graber: Griechenland

#### GEMEINDEVERTRETERSITZUNG

Dienstag, 15.3. 19:00

#### AGAPE – Einstimmung auf Karfreitag und Ostern

Donnerstag, 24.3. 19:00

### APRIL

#### CHORPROBEN

Montag, 11.4., 19:00

Montag, 25.4., 19:00

#### AKTIVE SENIOREN

Dienstag, 5.4., 14:30, Besuch des Fälschermuseums, mit Führung,

Eintritt Euro 9, Anmeldung erbeten

Dienstag, 19.4., 14:30, Die Nussknackergruppe trifft sich wieder.

#### FRAUEN

Freitag, 1.4., 18:00 Bibliodrama mit Dr. Katja Eichler, Theologin.

#### TAIZÉGEBET

Mittwoch, 27.4., 19:00

#### FILMVORTRAG

Donnerstag, 14.4., 19:00

Von Kuala Lumpur nach Borneo.

Eine Reise in die Regenwälder und zu Naturvölkern Malaysiens von Franz Streiter

#### RARITÄTEN-MINI-FLOHMARKT

Freitag, 15.4. 9:00–13:00

#### GEMEINDETAG WIEN-WEST

Sonntag, 24.4. 10:00–16:00

### MAI

#### CHORPROBEN

Montag, 9.5., 19:00

Montag, 23.5., 19:00

#### AKTIVE SENIOREN

Dienstag, 10.5., **14:00**, Besuch des Feuerwehrmuseums Am Hof,

Eintritt kostenlos, mit Führung

Dienstag, 31.5., 14:30, Heiterer Filmnachmittag

#### TAIZÉGEBET

Mittwoch, 25.5., 19:00

#### SCHACHKLUB

Donnerstag, 12.5., 19:00

## **GEMEINDETAG WIEN-WEST**

**am Sonntag, 24. April, 10:00**

**10:00** Gottesdienst mit AM

**11:30** Mittagessen

**12:30** Gemeindegemeinschaft

**Thema: Wer ist mein Nächster?  
Wer ist meine Nächste?**

Seminar zur Zukunft der diakonischen Arbeit in unserer Gemeinde

Wir wollen uns gemeinsam mit dem Diakonikum Gedanken machen, Ideen entwickeln, Schwerpunkte setzen, wie wir unsere diakonische Arbeit in den nächsten Jahren gestalten wollen.

## **ZWINGLICHOR**

**Wir suchen für unseren Zwinglichor dringend Tenöre**

**einen Tenor, zwei oder auch drei Tenöre**

Der Chor probt zwei Mal im Monat und singt auch bei Festgottesdiensten und Chorfesten.

Alle Tenöre, die gerne singen, sind herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich bei unserem Chorleiter DI Andreas Raschke, Tel. 0699/ 114 97 91

## **Glaubensgespräch zum Zweiten Helvetischen Bekenntnis**

aus Anlass des 450. Geburtstags dieser für die Reformierte Kirche wichtigen Bekenntnisschrift

**3 Abende zu zentralen Themen unseres Glaubens**

Welche Antworten gibt das 2. Hel. Bekenntnis auf die Fragen

**Beginn jeweils um 19:00**

**12.4.** Hat der Mensch einen freien Willen oder ist alles vorherbestimmt?  
(Impuls: Pfr. Hennefeld)

**10.5.** Darf sich der Mensch Bilder machen oder soll er das bleiben lassen? Was ist der Sinn des Bilderverbots?  
(Impuls: Pfr. Németh)

**14.6.** Wozu sollen wir gute Werke tun, wenn wir dadurch sowieso nicht in den Himmel kommen? (Impuls: Pfr. Kluge)

Die Abende gestalten sich so: am Beginn ein Impuls in Verbindung mit dem Textausschnitt, dann ein Gespräch über die Fragen.

Am ersten Abend gibt es eine allgemeine Einführung zu dieser Bekenntnisschrift.



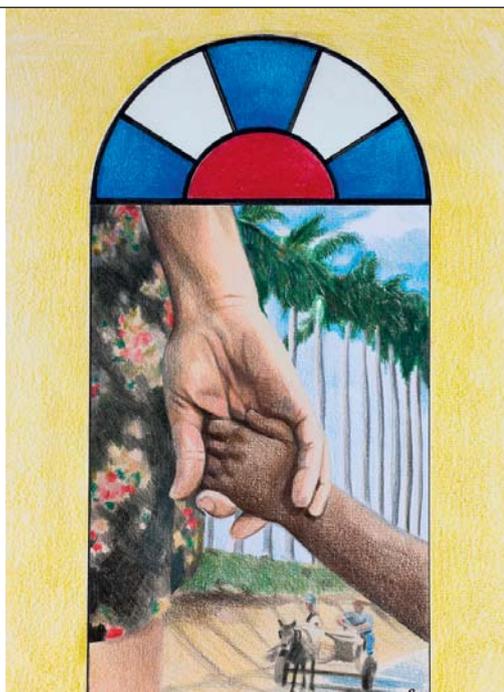
## **WELTGEBETSTAG DER FRAUEN**

**Freitag, 4. März, 18:00**

**LAND KUBA**

**Bibelstelle: Lasst die Kinder zu mir kommen, Mk.10,13-16**

Gottesdienst  
in der katholischen Pfarre Rudolfsheim,  
Meiselstraße 1, 1150 Wien



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber:  
 Presbyterium der Evangelisch-Reformierten Pfarrgemeinde H.B. Wien-West  
 Schweglerstraße 39, 1150 Wien, Tel. 01/ 982 13 37,  
 www.zwinglikirche.at, e-mail: office@zwinglikirche.at  
 Kurator: Mag. Hubertus Hecht  
 Redaktion: Pfr. Mag. Thomas Hennefeld  
 Richtung der Zeitung: Information über die Tätigkeiten und Veranstaltungen  
 in der Pfarrgemeinde  
 Layout: Eva Geber, Herstellerin: Donau Forum Druck, 1230 Wien 

**Pfarramt**  
**Bürozeiten:** Mo bis Fr 9–12 Uhr  
 Karin Straub 01/982 13 37  
 e-mail: office@zwinglikirche.at  
**Kirchenbeitrag:** Di, Mi, Do 9–11 Uhr  
 Esther Egger-Rollig 01/982 13 37  
 e-mail: kirchenbeitrag@zwinglikirche.at  
 Pfarrer Thomas Hennefeld 0699/188 77 056  
 Küster Aziz 0699/188 77 064  
 Organistin Genhea Jung 0680/445 91 64



**Raritäten-Mini-Flohmarkt**  
**Freitag, 15.4., 9:00–13:00**

**Großer Sommer-Flohmarkt**  
**Samstag, 21.5., 9:00–17:00**

**GOTTESDIENSTE MÄRZ BIS APRIL 2016**

06.03.	18:00	Juhász
13.03.	10:00	Hennefeld+Team/ <b>Familiengottesdienst vor Ostern</b>
20.03.	10:00	Németh/Predignachgespräch
25.03.	10:00	Hennefeld, AM/Karfreitag
25.03.	17:00	Hennefeld, AM/Karfreitag
27.03.	10:00	Hennefeld, AM (Zeitumstellung)
03.04.	19:00	Gaisrucker
10.04.	10:00	Hennefeld/ <b>Gesangverein der Steirer in Wien mit Stücken aus der Katschtalermesse</b>
17.04.	10:00	Miklas
24.04.	10:00	Hennefeld, AM
01.05.	19:00	Hennefeld
05.05.	10:00	Hennefeld, AM/Ehrenkonfirmation/Christi Himmelfahrt
08.05.	10:00	Németh
15.05.	10:00	Hennefeld, AM/Pfingsten
22.05.	10:00	H. Kluge
29.05.	10:00	Wittich, AM

**GESCHICHTENKISTE**  
**17. April und 29. Mai um 10:00**

**AB 4 JAHRE**  
**Biblische Geschichte, Basteln, Singen**



**Geburtstage Jänner bis März**

<b>ZUM 75.</b>	<b>ÜBER 90 JAHRE</b>
Alice Hörler	Hedwig Hoffmann, 91
Reinhold Germ	Susanne Petritsch, 91
Ingrid Markowitsch	Ernst Perthold, 92
Herta Budin	Wilhelm Lugmayr, 92
Christa Kreil	Hermine Tobias, 93
<i>Wir gratulieren herzlich!</i>	Gertrude Doleschal, 93
	Dkfm. Franz Schindler, 95
	Anna Havalda, 95

**Jahresspende**  
 Wir erbitten Ihre Jahresspende für die Sanierung des Eingangsbereichs und den Umbau, um unsere Gemeinderäumlichkeiten barrierefrei zu machen. Unserem Gemeindeblatt liegt ein Zahlschein bei.  
 Wir danken für jeden auch noch so kleinen Betrag.

**LEBENSBEWEGUNGEN IN DER GEMEINDE**

<b>Getauft wurden</b>	<b>Kirchlich bestattet wurden</b>
Mathia Zacko	DI Ernst Moor, 78
Sarah Stastny	Charlotte Stork, 89
Melanie Hofbauer	Helmut Jaul, 73
Charlotte Ullrich	Anna Wiedhalm, 84